

03.10.2015 – Nr. 64



Nach Debütsieg in Hockenheim: David Beckmann ist Rookie-Meister

- David Beckmann gewinnt Rennen 2 beim Saisonfinale der ADAC Formel 4
- Lando Norris Zweiter und Joey Mawson Dritter nach Rennabbruch
- Beckmann: „Der Sieg in der Rookie-Wertung bedeutet mir sehr viel. Vor allem, weil ich den Saisonstart verpasst habe.“

Hockenheimring – Rennen 2

Datum:	03. Oktober 2015	Saisonlauf:	23/24
Wetter:	Sonnig, 20° C	Streckenlänge:	4,574 km
Pole:	Marvin Dienst	Runden:	13
Sieger:	David Beckmann	Schn. Runde:	Lando Norris (1:42.032)

Hockenheim. Zweites Rennen, zweite Meisterschaftsentscheidung beim Finale der ADAC Formel 4 auf dem Hockenheimring. David Beckmann (15, Hagen, kfzteile24 Mücke Motorsport) sicherte sich am Samstag vorzeitig den Gesamtsieg in der Rookie-Meisterschaft. In der Wertung, in der ausschließlich Nachwuchstalente ohne vorherige Erfahrung im Automobilsport antreten, ist der 15-Jährige vor dem letzten Rennen am Sonntag mathematisch nicht mehr einholbar. Im ersten Rennen auf der badischen Traditionsstrecke hatte zuvor Marvin Dienst (18, Lampertheim, HTP F4 Junior Team UNGAR) am Mittag den vorzeitigen Sieg in der Meisterschaft perfekt gemacht.

Beckmann gewann den zweiten Lauf vor Lando Norris (15, GBR, kfzteile24 Mücke Motorsport) und dem Australier Joey Mawson (19, AUS, Van Amersfoort Racing). Es war der erste Sieg des kfzteile24 Mücke Motorsport-Youngster in der Highspeedschule des ADAC. Damit führte Beckmann sein erfolgreiches Wochenende in Hockenheim fort. Im Auftaktrennen am Samstagmittag hatte der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport hinter Dienst den zweiten Platz erzielt.

Entwarnung bei Norris

In der letzten Rennrunde duellierten sich Beckmann und Norris um den Sieg. Dabei kam es zu einer Kollision, in deren Folge der Brit die Kontrolle über sein Auto verlor und sich überschlug. Norris blieb unverletzt wurde zum obligatorischen Sicherheitscheck in ein nahe gelegenes Krankenhaus gebracht. Das Rennen wurde mit der roten Flagge abgebrochen. Laut Reglement wurde das Rennen nach dem Abbruch nach dem Stand der vorletzten Runde gewertet.

„Ich freue mich über meinen ersten Sieg in der ADAC Formel 4. Ich hatte ihn mir allerdings etwas anders vorgestellt“, sagte Beckmann nach seiner dritten Podestplatzierung in der Debütsaison der ADAC Formel 4. Nach 23 von 24 Rennen führt er die Rookie-Wertung mit 371 Punkten an. Sein engster Verfolger Mike

Ortmann (15, Ahrensfelde, kfzteile24 Mücke Motorsport) kam im Rennen nicht über den 14. Platz hinaus und hat 327 Zähler auf dem Konto. Mick Schumacher (16, Gland/CHE, Van Amersfoort Racing) sammelte mit Platz fünf weitere Punkte und ist Gesamtdritter mit 272 Punkten. Damit stehen die Top-Drei der Rookie-Meisterschaft 2015 vorzeitig fest.



Titelsieg trotz verpasstem Saisonstart

Mit dem Rookie-Titel setzt Beckmann seinen erfolgreichen Einstieg in den professionellen Motorsport fort. Nach dem Titelgewinn in der Deutsche Junioren Kart Meisterschaft 2014 entschied er sich für den Aufstieg in die ADAC Formel 4. Allerdings verpasste Beckmann den Saisonauftakt in der etropolis Motorsport Arena Oschersleben. Erst am Montag nach dem Rennwochenende vollendete er sein 14. Lebensjahr - laut Reglement eine Voraussetzung für die Teilnahme an der ADAC Formel 4. Beim darauffolgenden Lauf auf dem Red Bull Ring in Österreich fuhr Beckmann auf Anhieb auf das Podium.

Entscheidung um Vize-Meisterschaft beim Finale

Hinter Beckmann und Norris wahrte Mawson mit Platz drei seine Chancen auf den Gewinn der Vize-Meisterschaft. In der Gesamtwertung liegt der Australier mit 272 Punkten auf dem dritten Platz. Der Zweitplatzierte Joel Eriksson (17, SWE, Motopark) erlebt bislang ein schwieriges Wochenende auf dem Hockenheimring. Nach dem achten Platz im Rennen hat der Schwede nun 284 Zähler auf dem Konto. Dienst baute seine Führung mit Platz vier auf 347 Punkte aus. Die Entscheidung über den Gewinn des Vize-Titels fällt im letzten Rennen der Saison am Sonntag (ab 16:00 Uhr live bei SPORT1). Mawson startet von der Pole Position, Eriksson vom 17. Platz.

Die Stimmen vom Podium

David Beckmann (15, Hagen, kfzteile24 Mücke Motorsport), Sieger:
„Ich freue mich über meinen ersten Sieg in der ADAC Formel 4. Ich hatte ihn mir allerdings etwas anders vorgestellt. In der letzten Runde kam es leider zu einer Kollision zwischen mir und meinem Teamkollegen Lando. Zuvor hatten wir ein schönes Duell. Mein Start ins Rennen war sehr gut. Ich fuhr sofort vom fünften auf den zweiten Platz nach vorne und konnte nach der ersten Safety-Car-Phase sogar die Führung übernehmen. Lando blieb mir immer auf den Fersen. Wir waren gleichschnell, durch den Windschatten kam er aber immer wieder nah heran. Mit meinem Sieg in der Rookie-Wertung habe ich mir gleichzeitig den Titel gesichert. Das bedeutet mir sehr viel, vor allem, weil ich den Saisonstart verpasst habe.“

Joey Mawson (19, AUS, Van Amersfoort Racing), Dritter:
„Der dritte Platz ist ein wirklich gutes Ergebnis. Ich erwischte einen guten Start und eine super erste Runde. Zwischenzeitlich kämpfte ich sogar um die Führung. Leider kamen wir durch die Safety-Car-Phasen und den Rennabbruch nicht so viel zum Fahren. Im Kampf um die Vize-Meisterschaft habe ich nun einen großen Sprung gemacht und konnte den Rückstand zu Joel auf zwölf Punkte reduzieren. Im

MEDIA INFORMATION

Rennen am Sonntag starte ich von der Pole Position, er hingegen von Rang 17. Ich hatte mir vor dem Wochenende den Vize-Titel als Ziel gesteckt und habe nun gute Chancen, das noch zu erreichen.“



Die ADAC Formel 4 im TV

SPORT1	So, 04.10.	16:00 Uhr	Rennen 3 LIVE
SPORT1	Sa, 10.10.	14:30 Uhr	Highlight-Magazin (EA)

Pressekontakt

ADAC Formel 4

Robert Seiwert, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 160 9797 3030, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/formel-4